

KONFLIKTGESPRÄCHE FÜHREN AUF DER GRUNDLAGE DER GEWALTFREIEN KOMMUNIKATION

Kommunikation – Handlungssicherheit – Soziale Kompetenz
Für pädagogische/psychologische Fachkräfte und Ehrenamtliche ab 18 Jahren

Konflikte gehören zum Leben und sind allgegenwärtig. Auch die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, wie in der Gruppenleitungsarbeit, ist nicht konfliktfrei – seien es Konflikte mit den Jugendlichen oder schwierige Situationen im kollegialen Bereich.

Der Prozess der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg hilft transparent zu machen, was Konflikten wirklich zugrunde liegt und lehrt, konstruktiv mit Konflikten umzugehen.

Die Inhalte des Trainings sind:

- Ärger auf eine nicht verletzende Art und Weise ausdrücken
- Vorwürfe übersetzen, um in Konflikten zu deeskalieren und um eine Verständigung herzustellen
- Empathisches Zuhören
- Sich selbst Empathie geben – wie kann ich gut für mich sorgen und mit der eigenen Angreifbarkeit umgehen?
- Konfliktgespräche führen

Es wird nach einem prozessorientierten ganzheitlichen Ansatz gearbeitet, das heißt, dass Theorievermittlung mit praktischen Übungen verbunden und Konfliktlösung anhand Ihrer Fallbeispiele erarbeitet wird.

Kostenbeitrag

Für Teilnehmende aus dem Bereich des Kreisjugendamtes
35,00 € mit Juleica
50,00 € ohne Juleica

75,00 € für Teilnehmende aus Städten mit eigenem Jugendamt

In den Preisen sind Materialkosten und Verpflegung enthalten.
(Keine Übernachtung vorgesehen!)



Termin:

15. + 16.03.2023

Beginn: Mi. 10:00 – 17:00 Uhr

Ende: Do. 9:00 – 16:00 Uhr

Anmeldeschluss: 28.02.2023

Veranstaltungsort

Jugendbildungsstätte

Sedanstraße 9

58507 Lüdenscheid

Referentin

Anja Kenzler

Anmeldung



Hier online anklicken
oder scannen